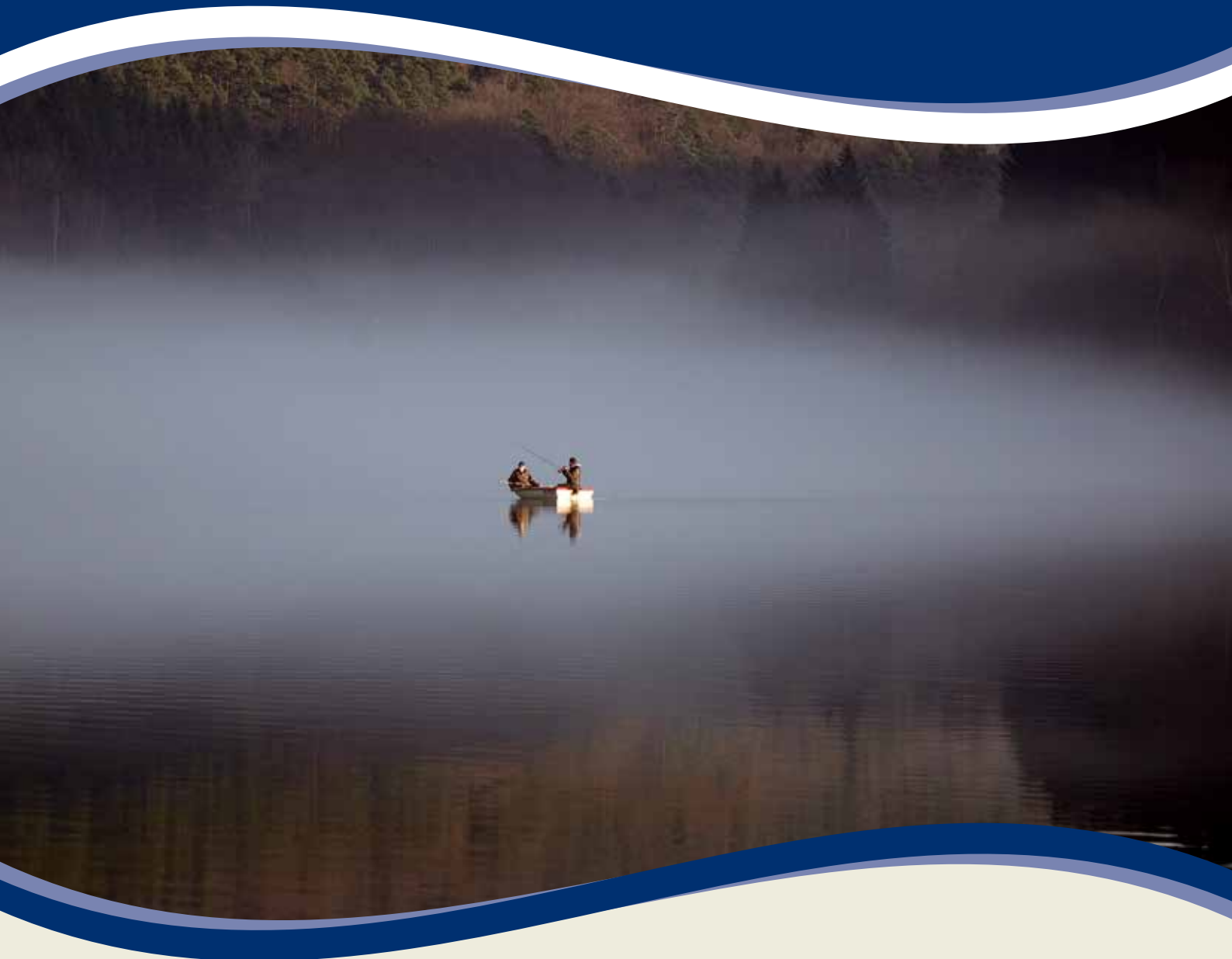


Gewässerschutz • Fischartenschutz • Naturschutz



der HESSENFISCHER



Postvertriebsstück VKZ 12016

Neue Hessische
Jagdverordnung

Hessische
Umweltlotterie
– GENAU

Klartext
– Fischabstiegs-
anlagen

www.hessenfischer.net

März 2016

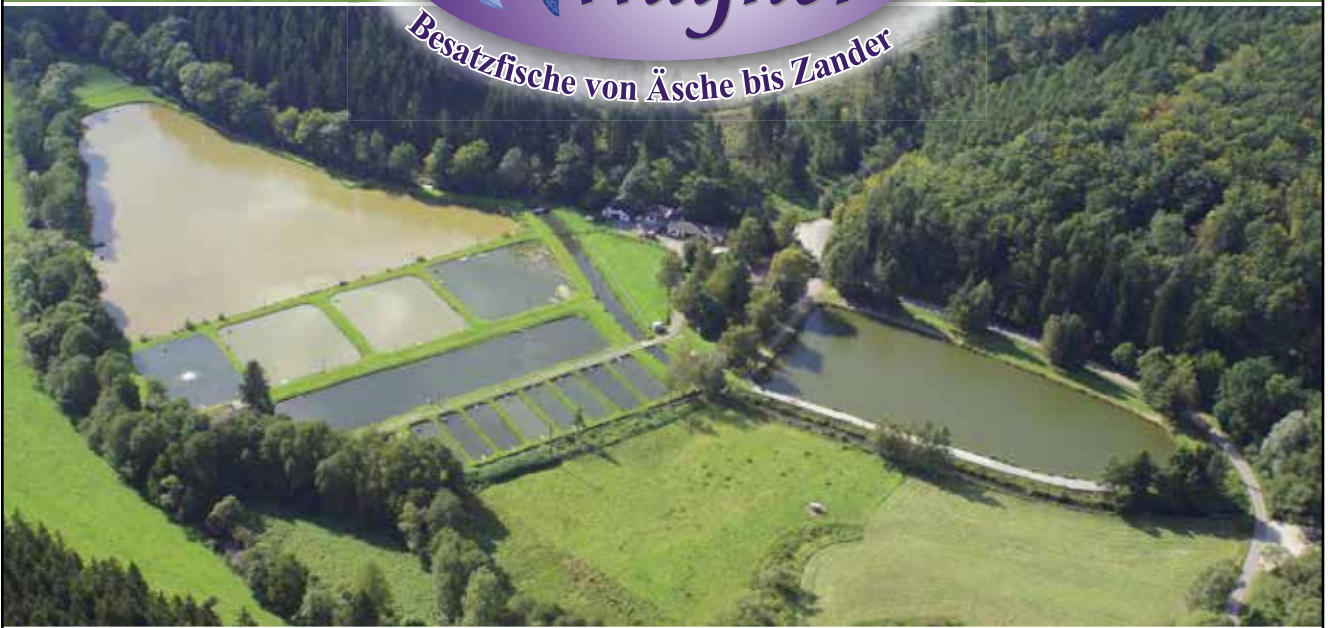
1



Fischzuchtbetriebe
& Angelpark

Wagner

Besatzfische von Äsche bis Zander



*Exklusiver Fischbesatz
aller heimischen Fischarten*

PROFESSIONELLER FISCHTRANSPORT DEUTSCHLANDWEIT

Legen Sie Ihren Fischbesatz in unsere Hände



FLIEGENFISCHEN –
ANGELN IN MALERISCHER NATUR



Fischzucht-Angelpark Wagner · Auf der Aar 1 · D-35104 Lichtenfels-Goddelshheim
Tel. 02982 636 · info@fischzucht-wagner.de · www.fischzucht-wagner.de

Inhalt

LEITARTIKEL	4
MITTEILUNGEN DER GESCHÄFTSSTELLEN	
Termine 2016	5
Was machen eigentlich die Präsidiumsmitglieder?	6
Auf ein Wort	8
Ein längst überfälliger Dank	8
AKTUELLES	
Wasserkraftwerk Lollar soll gebaut werden!	9
Neue Hessische Jagdverordnung	11
Förderung von Projekten des Natur- und Umweltschutzes durch die neue hessische Umweltlotterie	12
VERANSTALTUNGEN	
Hessentag in Herborn	12
DAFV	
DAFV-Bundesjugendnaturschutz-Wettbewerb 2016	13
NATURSCHUTZ	
Klartext – Fischabstiegsanlagen	15
Tagung zum Thema Wasserkraft im Europaparlament	17
Aalmassaker am 21. November 2015 in der Lahn	18
Renaturierung und Hochwasserschutzmaßnahme an der Efze bei Mühlhausen – Dezember 2015	19
Gemeine Binsenjungfer – Libelle des Jahres 2016	20
2,2 Millionen Euro für Renaturierung des Mainufers	22
Kabinettt beschließt Weiterentwicklung der Hessischen Biodiversitätsstrategie	22
LIFE-IP-Projekt „LiLa – Living Lahn“ wurde der Öffentlichkeit vorgestellt	23
VEREINE	
FV Marburg und Umgebung e.V.	25
AV Hofgeismar 1948 e.V.	27
Fischereisportverein Fliedetal e.V. Neuhof	28
REZEPTTIPP	
Leckerer Karpfen	29

Impressum

der **HESSENFISCHER** erscheint viermal im Jahr. Der Bezugspreis für bis zu 3 Exemplare pro Verein ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Jahresabonnement im Einzelversand 8,50 Euro. Zusätzliche kostenpflichtige Exemplare für Mitglieder im Sammelversand auf Bestellung.

Herausgeber:
VERBAND HESSISCHER FISCHER E. V.

Redaktion:
Klaus Däschler
Leonhard R. Peter
Günter Hoff-Schramm
Martina Bechstedt
Winfried Klein

Layout:
cognitio, A. Hoffmann, 34305 Niedenstein
www.cognitio.de

Anzeigenverkauf:
Geschäftsstellen des
VERBANDES HESSISCHER FISCHER E. V.

Druck:
Strube OHG
34584 Felsberg

Vertrieb:
Eigenvertrieb

Beiträge, die mit dem Namen oder den Initialen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und/oder des Herausgebers wieder. Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen der eingesandten Beiträge vor.

Die nächste Ausgabe von
der **HESSENFISCHER**
erscheint am 15.06.2016
Redaktionsschluss ist der 15.05.2016

Jeweils später eintreffende Beiträge können nicht berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Beiträge an die Regionalgeschäftsstelle unseres Verbandes in Kassel. Die Anschrift finden Sie unter Mitteilungen der Geschäftsstelle.

Titelfoto:
Angler auf dem Marbachsee im Odenwald
Foto: privat

Liebe Anglerinnen, liebe Angler, sehr geehrte Vereinsvorsitzende,

bei zahlreichen Vor-Ort-Terminen mit Mitgliedern aus Vereinen sowie Vertretern des VERBANDES HESSISCHER FISCHER E.V. (VHF) kristallisierte sich in den letzten Wochen und Monaten ein Problem heraus, das ich nun gemeinsam mit Euch zu bewältigen versuche.

Dabei handelt es sich um die Kommunikation zwischen den Vereinen bzw. deren Vorständen und dem VHF.

Bei den Gesprächen fiel auf, dass die Vereine wenig über die Arbeit des VHF wissen. Zum Beispiel ist ihnen nicht bewusst, dass der Landesverband bei einer Vielzahl von spontan auftretenden Problemen oder aber auch bei langfristig angelegten Projekten Unterstützung bieten kann.

Projekte im Bereich Gewässerschutz und Gewässeruntersuchungen, Sanierungsarbeiten an Gewässern oder Vereinsliegenschaften können als Beispiele genannt werden. Hier ist der Verband gerne bereit, seine Mitglieder zu unterstützen oder durch Auskünfte die notwendige Hilfestellung zu leisten.

Besonders schwierig wird es, wenn Vereine dem VHF die Mitgliedschaft kündigen wollen. Oft ist neben dem Thema Mitgliedsbeitrag, auch das mangelnde Wissen um die Arbeit und die Notwendigkeit des VHF als Grund zu nennen, weshalb sich Vereinsvorstände mit einem Austrittsgedanken befassen.

Fragen, die sich stellen könnten sind unter anderem:

- Wie kann man sich als Verein oder als Vereinsvorsitzender das Wissen über die Verbandstätigkeiten aneignen bzw. wo sind diese Informationen abrufbar?
- Wen kann man bei Problemen informieren?
- Wie kann man Unterstützung bei Themen bzw. Projekten erhalten?

Antworten auf diese Fragen erhält man auf der offiziellen Website des VHF.

Unter www.hessenfischer.net → Der Verband → Informationen, sind alle relevanten Fakten aufgeführt.

Was aber, wenn dort etwas nicht aufgeführt ist?

Der VHF unterteilt sich in zwei hauptamtliche Geschäftsstellen (Wiesbaden und Kassel). Die Mitarbeiter sind unter der Woche immer bereit, auf alle Fragen zu antworten, Hilfe anzubieten, weitergehende Kontakte herzustellen, Informationen zu Themen zusammenzutragen und an den jeweiligen Hilfesuchenden weiterzuleiten.

Unsere Regionalgeschäftsstelle Süd im Fischbachtal ist eine ehrenamtlich geleitete Geschäftsstelle. Aufgabenschwerpunkt ist die Planung der Gewässerwartearbeit unseres Gewässerteams in ganz Hessen. Weiterhin ist sie Anlaufstelle für alle Fragen rund um unsere Fischgewässer. Hier kann auch außerhalb der üblichen Bürozeiten Kontakt aufgenommen werden.

Neben einem Telefonat können Sie uns auch eine E-Mail senden, die dann so schnell wie möglich von den Geschäftsstellen bearbeitet und beantwortet wird.



Die Kontakt- und E-Mail-Adressen der drei VHF-Geschäftsstellen finden Sie auf Seite 5 in jeder Ausgabe des Hessenfischers.

Umgekehrt ist es die Aufgabe des Verbandes, über Aktivitäten, Veränderungen oder Problematiken, die in der hessischen Fischerei auftreten, zu informieren.

Ebenso bieten die jährliche Mitgliederversammlung, die Vereinsvorsitzenden-Versammlungen oder Veranstaltungen wie „Tage der Jagd und Fischerei“ im Norden und Süden u. v. m. Gelegenheit, den VHF und seine Arbeit kennenzulernen und mit uns ins Gespräch zu kommen.

Es geht bei den heutigen Problemen, die uns die Politik in den Weg stellt, nicht ohne den Verband. Nur vereint, geschlossen und stark zusammenstehend können wir die Interessen der Fischerei auch in der Politik und bei den Behörden vertreten.

Der VERBAND HESSISCHER FISCHER arbeitet ständig daran, die Kommunikation zu verbessern. Die Abfrage dauerhafter E-Mail-Adressen der Mitgliedsvereine zählt hierzu und dient der schnellen Weiterleitung von Informationen.

Ein weiterer Schritt ist es, die Mitgliederverwaltung technisch aufzuwerten und so die Arbeit in den Geschäftsstellen zu erleichtern. Hierdurch werden die Kommunikationswege deutlich verbessert und für die Mitglieder transparenter.

Es liegt sowohl am VHF als auch an den Vereinen, die notwendigen Schritte zu gehen, damit in der Zukunft deutlich besser und intensiver miteinander kommuniziert werden kann.

Ich wünsche mir, dass in der diesjährigen Jahreshauptversammlung viele Vereine aus allen Teilen Hessens den Weg nach Biebesheim finden, um den Dialog zu suchen und an aktuellen Themen intensiv mitzuarbeiten.

Ich lade Euch daher an dieser Stelle herzlich zur Jahreshauptversammlung am 10.04.2016 nach Biebesheim ein.

In diesem Sinne wünsche ich

viel Petri Heil

Klaus Däschler



Fisch aus Stein, gefunden im
Schlosshof Bückeberg

Foto: Gert Wenderoth

VERBAND HESSISCHER FISCHER E. V.

Hauptgeschäftsstelle:

Rheinstraße 36
65185 Wiesbaden
Telefon: 0611 302080
Fax: 0611 301974
E-Mail: vhfhgst@hessenfischer.net

Regionalgeschäftsstelle Nord

Kölnische Straße 48 – 50
34117 Kassel
Telefon: 0561 780444
Fax: 0561 7299369
E-Mail: vhfrgst@hessenfischer.net

Regionalgeschäftsstelle Süd

Hindenburgstraße 3
64405 Fischbachtal
Telefon: 06166 8996
Fax: 06166 932310
E-Mail:
vhfrgststued@hessenfischer.net

Unsere Homepage:

www.hessenfischer.net

Termine 2016

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

10.04.2016 Mitgliederversammlung des VERBANDES HESSISCHER FISCHER E. V.
Ort: Biebesheim am Rhein

SEMINARE/LEHRGÄNGE

05.11.2016 Herbstseminar für Gewässerwarte und Naturschutzbeauftragte
Tagungsort: Alsfeld-Eudorf
19.11.2016 Jahrestagung der Ausbildungsleiter zur staatlichen Fischerprüfung in Hessen, Tagungsort: Alsfeld-Eudorf, Persönliche Einladung wird durch die Schulungsreferenten des VHF rechtzeitig verschickt

SITZUNGEN

10.10.2016 Vorsitzendenversammlung (Treffen der Vereinsvorsitzenden mit dem Verbandspräsidium), Ort: Mittelhessen
25.10.2016 Vorsitzendenversammlung (Treffen der Vereinsvorsitzenden mit dem Verbandspräsidium), Ort: Nordhessen
02.11.2016 Vorsitzendenversammlung (Treffen der Vereinsvorsitzenden mit dem Verbandspräsidium), Ort: Südhessen
12.11.2016 Verbandsausschuss-Sitzung, Ort: Alsfeld

GEWÄSSERWARTELEHRGÄNGE

23.04.2016 Biologische Gewässer(güte)untersuchung (Dr. Arne Kusserow)
Ort: Vereinsheim des ASV Langenselbold
04.06.2016 Krebse in Hessen (Rainer Hennings), Ort: Vereinsheim des ASV Hattersheim
09.07.2016 Biologische Gewässer(güte)untersuchung (Herbert Laukel)
Ort: Großraum Kassel
03.09.2016 Praxisseminar: Helfer beim Elektrofischen (Karl Schwebel)
Ort: Vereinsheim des ASV Reichelsheim / Wetterau
24.09.2016 Aufgaben des Gewässerwartes (Jürgen Lungwitz), Ort: Flieden
01.10.2016 Biologische Gewässer(güte)untersuchung (Dr. Arne Kusserow)
Ort: Stockstadt/Rhein

CASTING/TURNIERWURFSPORT

22.05.2016 Qualifikationsturnier für die Deutsche Meisterschaft im TWS in Biedenkopf
03./04.06.2016 Deutsche Meisterschaft im Turnierwurfsport in Söhrewald
26.06.2016 Hessenmeisterschaft im Casting in Neuhof
11.09.2016 Hessenmeisterschaft im Turnierwurfsport in Dautphetal

VERBANDSFISCHEN

30.04.2016 Verbandsfischen beim ASV Wommen
01.10.2016 Verbandsfischen am Heegstücksee

JUGEND

02.04.2016 Fliegenfischen im Angelpark Wagner
13. – 16.05.2016 Verbandsjugendzeltlager in Launsbach
25. – 26.06.2016 Jugendleiterangeln in Lollar
05. – 07.08.2016 Deutsche Jugend-Casting-Meisterschaft in Bad Kreuznach (DAFV)
23. – 28.08.2016 Zeltlager Maarau, Mainz-Kostheim
09.10.2016 Verbandsjugendangeln an der Fulda in Nordhessen
18. – 23.10.2016 Bundesjugendfischereitage der Meeres- und Binnenfischer

AUSSTELLUNG/MESSE/VERANSTALTUNGEN

20. – 29.05.2016 Hessentag in Herborn
11.09.2016 Tag der Jagd und Fischerei in Nordhessen, Ort: Wildpark Knüll
25.09.2016 Tag der Jagd und Fischerei in Südhessen, Ort: Jagdschloss Kranichstein

STAATL. FISCHEREISCHULE DES LANDES HESSEN

05.11.2016 Marburg-Wehrda, Goßfeldener Straße 42, Vereinshaus des FV Marburg und Umgebung e. V.
29.11.2016 Groß-Gerau, Breitenbrücherweg 30, Ferienhof Wiesengrund
03.12.2016 Kassel, Dennhäuser Straße 165 (Neue Mühle), Vereinshaus des Kurhessischen Anglervereins

Weitere Infos zu diesen Lehrgängen für Fischereiaufseher erhalten Sie unter www.hessenfischer.net/termin.htm

DAFV-Termine sind über www.hessenfischer.net/termin.htm abrufbar.

Was machen eigentlich ...?**Auszüge aus den Terminkalendern einiger Präsidiumsmitglieder****KLAUS DÄSCHLER, VHF-PRÄSIDENT**

22.01.2016	Arbeitsbesprechung Geschäftsstelle Wiesbaden
23.01.2016	Informationsgespräch im Institut für angewandte Ökologie, Kirtorf-Wahlen
28.01.2016	Informationsgespräch mit Steuerbüro Sames und Partner
30.01.2016	Präsidiumssitzung in Fulda
08.02.2016	Arbeitsgespräch Vorbereitung Tag der Jagd und Fischerei, Kranichstein
25.02.2016	Informationsgespräch im RP Darmstadt
05.03.2016	Messe Alsfeld
06.03.2016	Messe Alsfeld/Mitgliederversammlung Landesfischereiverband Hessen e. V. in Alsfeld
09.03.2016	Arbeitsgespräch Vorbereitung Tag der Jagd und Fischerei, Kranichstein

RAINER HENNINGS, REFERENT NATURSCHUTZ

30.10.–01.11.2015	DAFV Naturschutzseminar in Fulda
04.11./12.11.2015	Vorständetagungen in Ehringhausen und Münster
06.11.2015	Biodiversitäts-Workshop Naturschutzakademie Hessen, Wetzlar
13.11.2015	Planungsausschuss Metropolregion Rhein/Neckar, Heidelberg
18.11.2015	Verbandesgespräch Zukunft des Lampertheimer Altrheins/Auswirkungen Deichrückverlegung in Baden-Württemberg auf Hessen, Lampertheim
19.11.2015	Fachbeirat Umweltbildungszentrum Kühkopf
21.11.2015	Tagung der Fischereiberater im RP Darmstadt
28.11.2015	Vertretung des Präsidenten bei Ehrungen in der MV des AV Astheim, Trebur
16.12.2015	Präsidiums-Arbeitsgruppe „Evaluation der Hessischen Fischereiordnung“ in Münster
24./25./31.01. und	Überprüfung der Bestandsaufnahme und Fotodokumentation der Rhein-Parkplätze;
06./07.02.2016	Arbeit an Erstellung einer Service-Landkarte für Angler durch VHF, IGR und LAV
30.01.2016	Präsidiumssitzung mit der Präsidentin des DAFV, Fulda

WINFRIED KLEIN, REFERENT ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

04.11.2015	Regionalkonferenz VHF in Ehringhausen
12.11.2015	Regionalkonferenz VHF in Münster bei Dieburg
20.11.2015	Ehrungen zum 40-jährigen Bestehen bei FV Ruttershausen
26.11.2015	GFG-Beiratssitzung in Wiesbaden
27.11.2015	Präsidiumssitzung VHF in Alsfeld
16.12.2015	Mitarbeit Erarbeitung, Stellungnahme, Änderung hessische Fischereiverordnung in Münster
20.01.2016	Biodiversitätsstrategie-Veranstaltung in Gießen, Rathaushalle
30.01.2016	VHF-Präsidiumssitzung in Fulda
05.02.2016	„Living Lahn“, Auftaktveranstaltung in Limburg
05./06.03.2016	Messe Jagen-Reiten-Fischen-Offroad in Alsfeld, Filetieren und Räuchern, Vortrag

KARL SCHWEBEL, REFERENT GEWÄSSER SÜD

- 17.01.2016** Ortstermin Entschlammung des HRB Balkhausen; Besprechung ASV Pfungstadt
- 23.01.2016** Arbeitsgespräch im Institut für angewandte Ökologie, Kirtorf-Wahlen; zusammen mit Präsident Klaus Däschler
- 30.01.2016** VHF Präsidiumssitzung in Fulda
- 06.02.2016** Besuch der JHV des SAV Fuldata; zusammen mit Vizepräsident Olaf Klein und 1. Vorsitzender Fuldabrück Erhard Hirdes
- 08.02.2016** Arbeitsgespräch im Jagdschloss Kranichstein zur Planung des Tages der Jagd und Fischerei; mit Klaus Däschler, Günter Hoff-Schramm
- 09.02.2016** Arbeitsgespräch mit Vorstandskollegen des SAV Babenhausen bezüglich der Baumaßnahmen an der Gersprenz und Verbandswerbung
- 13.02.2016** JHV der Modaufischer Eberstadt; Verbandswerbung
- 20.02.2016** Gesprächstermin beim AC Westend Wächtersbach; Beratung in Gewässerfragen und Verbandswerbung; mit Klaus Däschler

THOMAS HOF, KOMM. FACHBEREICH FISCHEN

- Seit Sommer 2015** Planung/Ausarbeitung Landesverbandfischen 2016; in Zusammenarbeit mit Willi Büttner
- Seit Oktober 2015** Mitarbeit Info-Tafeln Parkplatzbeschilderung am Rhein
- Seit Oktober 2015** Mitarbeit Planung/Umsetzung Aalbesatz im Rhein
- 05./06.01.2016** Referentensitzung, Referat Angeln, in Kassel, Fuldabrück
- 30.01.2016** Teilnahme Präsidiumssitzung in Fulda

Achtung – Wichtige Redaktionsmitteilung

Damit Ihre Berichte, Termine, Mitteilungen oder andere Veröffentlichungen durch die Redaktion termingerecht bearbeitet werden können, bitten wir Sie, folgendes für die Einsendung Ihrer Manuskripte zu beachten:

Zugesandte Manuskripte werden immer in der nächst möglichen Ausgabe des Hessenfischers veröffentlicht. (Ohne Anspruch auf Veröffentlichung)

Die Berichte können aus redaktionellen Gründen gekürzt oder geändert werden.

Zur Erleichterung unserer Redaktionsarbeit können nur Manuskripte zur Veröffentlichung angenommen werden, die auf CD, Daten-Stick oder per E-Mail bei uns eingereicht wurden.

Hierbei ist es wichtig Bilder nicht in den Text mit einzubinden, sondern bitte extra als jpeg anzuhängen. Den Namen des Fotografen der Bilder unbedingt mit angeben.

Beiträge per E-Mail bitte an folgende Adresse senden:

vhfrgst@hessenfischer.net

Auf ein Wort ...

„Die Verbandstätigkeit nimmt viel von der ungetrübten Freude an der Fischwaid“ – so hat es ein längst verstorbener Landesverbandspräsident einmal gesagt, und nach drei Jahrzehnten in der Verbandsarbeit muss ich dem leider voll und ganz beipflichten.

Dazu fällt mir beispielsweise ein Angeltag an einem traumhaft natürlichen Bach ein.

Die Möglichkeit, dort fischen zu dürfen, hatte ich ausgerechnet dem Kormoran zu verdanken. Denn diese Vögel hatten die dortigen Flüsse im vorausgegangenen Winter heimgesucht, wodurch in der Folge ein intensiver Kontakt mit dem Gewässerpächter zustande gekommen war.

Der Bach war eine echte Herausforderung für Fliegenfischer, naturbelassen und verwachsen. Letzteres hatte ihn aber – bis dahin noch – vor den Kormoranen „gerettet“, wogegen der breitere, eher „offene“ Hauptfluss weiter unterhalb schwer gelitten hatte.

Also machte ich mir so meine Gedanken, während ich mich fischenderweise bachaufwärts arbeitete. Das Fischen auf engstem Raum war schwierig, aber die Fische waren willig. Schönes Fischen in herrlicher Umgebung, fast hätte man die Welt vergessen können.

Später dann, beim nachmittäglichen Kaffeepäuschen am Auto, bemerkte ich am gegenüberliegenden Talhang eine Reiherkolonie in den Bäumen.

Vier dieser Vögel und ein Nest waren mit dem Fernglas gut auszumachen. Die also auch noch, war damals mein erster Gedanke. Und damit hatte sich das Problembewusstsein des Verbandsfunktionärs zuverlässig gemeldet.

Später dann kam ich weiter bachaufwärts zu einem Naturschutzgebiet. Ich hätte es wohl betreten dürfen, wie ich nachher vom Gewässerpächter erfuhr. Aber ich habe es damals vorsichtshalber gelassen, denn man hat ja so seine Erfahrungen in diesen Dingen. „Angler raus“ war und ist ja hierzulande in Naturschutzgebieten wirklich nicht selten.

Dann, je näher ich an die am oberen Ende der Fischereistrecke gelegene kleine Ortschaft herankam, gingen meine prüfenden Blicke immer wieder ins Wasser, ins Bachbett. Haben die da oben, so abgelegen wie sie sind, eine eigene Kläranlage? Und wenn ja, funktioniert sie und wo ist der Einlauf? Aber soweit ich sehen konnte, war alles „clean“, auch die Nase meldete keinen „Kanalgeruch“. Sind wohl an einen Hauptsammler angeschlossen, der zur Gruppenkläranlage führt, war mein Gedanke. Nur die sonst „üblichen“ Zeichen kündeten von der Nähe der Ortschaft: ein alter Kochtopf, stellenweise schon durchgerieben vom Geschiebe, eine Fahrradfelge, eine verrostete Blechdose, reichlich Plastik in allen Erscheinungs- und Zustandsformen, und – selbstverständlich – zwei Autoreifen.



Und ein illustertes Freizeitgrundstück mit allen möglichen Baulichkeiten, Steg und Brücklein inklusive. So weit außerhalb ist das sicherlich alles ungenehmigt. Illegale Kleinbauten im Außenbereich – auch diese Problematik kannte ich seit Jahren zur Genüge.

Dann die Mühle am Ortsrand. Mit dem obligatorischen Wehr selbstverständlich. Flussaufwärts passieren konnten die Fische es nicht und die Wehrkrone war nur ganz wenig überströmt. Die Ausleitungsstrecke hatte dadurch nur recht wenig Wasser, aber immerhin lag sie nicht trocken. Nicht gut, aber ich hatte auch schon Schlimmeres gesehen.

Am Abend dann, auf dem Heimweg erst wurde mir bewusst, dass mir die Unbeschwertheit des Fischens wohl im Lauf der Jahre schleichend und deshalb unbemerkt abhanden gekommen war. Irgendwie schade, aber andererseits auch nutzbringend, denn nur, wer Probleme aus eigener Anschauung kennt, kann Sinnvolles zu ihrer Lösung beitragen. Die Medaille hat eben immer zwei Seiten.

Eine schöne, unbeschwerte und mit viel anglerischer Lebensfreude erfüllte Angelsaison 2016 wünsche ich Ihnen!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'leth'.

Leonhard R. Peter
Geschäftsführer